

Schülercamps in den Winterferien 2009 – ein Angebot der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung mit Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus



Sehr geehrte Damen und Herren des Begleitungsteams,

wir freuen uns über das Interesse, das Ihre Schule am Projekt „**CAMP+ Fit für die nächste Klasse!**“ Camp+ bekundet und Sie bereit sind, sich als Begleitungslehrer/-lehrerin zu engagieren. Aus förderrechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Schüler-Anmeldungen unter dem Vorbehalt der Förderung durch die Sächsische Aufbaubank erfolgen.

Das Projekt **Camp+**, welches von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in enger Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus entwickelt wurde, ist ein schulergänzendes Angebot für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 8, bei denen das Erreichen des Klassenziels unsicher ist. Zusätzlich zur Teilnahme an einem zweiwöchigen Camp in den Winterferien werden die Jugendlichen vor und nach dem Camp durch Begleitungsteams an ihren Schulen unterstützt. Die Begleitungsteams setzen sich aus einer Lehrkraft der teilnehmenden Schule und einer sozialpädagogischen Fachkraft aus dem näheren Umfeld der Schule zusammen. Nähere Informationen zum Projekt sowie die Aufgabenbeschreibung für die Begleitungslehrer und -lehrerinnen sind bereits an Ihre Schulleitung versandt worden. Wünschen Sie darüber hinausgehende Informationen, kontaktieren Sie uns bitte.

Zum weiteren Vorgehen:

1. Bitte geben Sie die beiliegenden Anmeldeunterlagen an die interessierten Schüler und Schülerinnen und füllen Einschätzungsbögen für alle Teilnehmenden aus (oder lassen sie von den entsprechenden Fachlehrern/Klassenlehrern ausfüllen).

Wir bitten Sie, dabei keine wichtigen Informationen betreffs der einzelnen Schüler und Schülerinnen zurückzuhalten, weil:

- bei der Teilnehmerauswahl die Schüler und Schülerinnen ganzheitlich betrachtet werden und neben der Versetzungsgefahr auch das soziale Umfeld oder eine potenzielle Benachteiligung ausschlaggebend für die Entscheidung sein können
- der Datenschutz mit der Unterschrift der Eltern auf der Anmeldung gewährleistet wird (Informationen gehen nur an die am Projekt beteiligten Pädagogen und Pädagoginnen)

2. Bitte sammeln Sie alle Unterlagen von den Schülern und Schülerinnen ein und schicken Sie bis spätestens **30.10. 2009** an das

Projektbüro Camp+
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH
Regionalstelle Sachsen
Bautzner Str. 22 HH
01099 Dresden

Fax: 0351- 320 156 99

Zu den vollständigen Unterlagen gehören:

- der durch die Lehrkräfte ausgefüllte **Einschätzungsbogen**
- der durch die Schüler bzw. Schülerin ausgefüllte und unterschriebene **Interessentenbogen**
- die durch die Eltern ausgefüllten und unterschriebenen **Anmeldeunterlagen**
- ggf. die **Teilnahmebestätigung** der kofinanzierenden Arbeitsagentur

Sowohl die Schulen als auch die Eltern erhalten von uns ca. 10 Tage nach Anmeldeschluss schriftlich Bescheid, welche Teilnehmer und Teilnehmerinnen ausgewählt wurden.

Beim Ansprechen potenziell versetzungsgefährdeter Schüler und Schülerinnen beachten Sie bitte:

-> für Schülerinnen und Schüler mit einer ausgeprägten Schulverweigerungshaltung ist die Teilnahme am Projekt Camp+ nicht zu empfehlen. Für diese Jugendlichen sind andere Unterstützungsmöglichkeiten geeigneter.

-> Für schulmüde Jugendliche hingegen bietet CAMP+ eine Chance, neue Lernmotivation und Energie für den Schulalltag zurück zu gewinnen.

-> wichtig ist, im Einschätzungsbogen auch darauf hinzuweisen, wenn Schüler oder Schülerinnen im Freundeskreis/Clique hauptsächlich mit schulfeindlichen Einstellungen konfrontiert sind. Es ist eine wichtige Information für die Campleitung. Gegebenenfalls wird sich ein Campleiter im Vorfeld der Camps mit Ihnen in Verbindung setzen.

Für die Teilnahme am Projekt Camp+ ist durch die Eltern ein Teilnehmerbeitrag von 40 Euro zu entrichten. In begründeten Ausnahmefällen kann dieser auch ermäßigt oder erlassen werden. Dafür ist ein formloser schriftlicher Antrag mit der entsprechenden Begründung bei der Projektleitung einzureichen. Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie die Eltern ggf. bei der Antragstellung unterstützen könnten.

Anbei erhalten Sie von uns im Überblick alle für das Projekt wichtigen Termine und bitten Sie, sich diese bereits vorzumerken und insbesondere die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung am **11./12.12. 2009** zu ermöglichen. Wir freuen uns bereits auf das Kennenlernen und eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Projektbüro der Regionalstelle der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Sachsen. Dort erreichen Sie Sabine Heimann und Sylvia Mihan, die Ihnen gern Auskunft und weitere Informationen zum Projekt **CAMP+** geben:

Sabine Heimann (Projektleiterin) Tel: 0351- 320 156 44 E- Mail: sabine.heimann@dkjs.de

Sylvia Mihan (Projektmitarbeiterin) Tel: 0351- 320 156 45 E-Mail: sylvia.mihan@dkjs.de

Mit freundlichen Grüßen verbleibt

Das Projektbüro Camp+

CAMP+ ist ein Projekt der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung mit Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus. Das Projekt wird gefördert aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Freistaats Sachsen „Investition in Ihre Zukunft“ und der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit.

Aufgabenbeschreibung und Rahmenbedingungen für die Begleitungslehrer/-innen im Rahmen des Projektes „CAMP⁺ - Fit für die nächste Klasse!“



Den eigenen Lernweg finden, in den Kernfächern aufholen und – als erste Hürde – den Sprung in die nächste Klassenstufe schaffen; das sind die Ziele, die versetzungsgefährdete Schülerinnen und Schüler durch das Projekt CAMP⁺ erreichen sollen.

Die Teilnahme an einem Camp in den Winterferien ist für die Jugendlichen als Startpunkt für ein erfolgreiches 2. Schulhalbjahr gedacht. Mit Unterstützung von Verantwortungsnetzwerken aus ihrem Umfeld und ihren Schulen sollen die Erkenntnisse aus den Camps weiter getragen werden – mindestens bis zu einem erfolgreichen Schulabschluss und einem gelungenen Übergang in das Berufsleben. Näheres zum Projekt sind dem beiliegenden Informationsblatt zu entnehmen.

Zur Umsetzung des Projektes sucht die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ab 1. Januar 2010 bis 30. Juni 2010 Lehrerinnen und Lehrer an allen teilnehmenden Schulen, die gegen eine Honorarvergütung die Jugendlichen nach dem Camp professionell und eigenverantwortlich unterstützen und begleiten. An jeder teilnehmenden Schule wird es ein Begleitungsteam (B-Team) geben, welches sich aus einer Lehrkraft jeder teilnehmenden Schule und einer sozialpädagogischen Fachkraft mit Erfahrungen in der Jugendhilfe zusammensetzt.

Tätigkeitsbereiche:

- Zusammenarbeit mit der Sozialpädagogin oder dem Sozialpädagogen aus dem Begleitungsteam
- Kontakt zu den am CAMP⁺ teilnehmenden Jugendlichen, deren Fachlehrern und -lehrerinnen sowie zu den Eltern aufnehmen und ausbauen
- Kontakt zu anderen Unterstützern an der eigenen Schule und im Sozialraum aufbauen
- ggf. Reise ins Camp zum Abschlussgespräch mit den Schülern und Schülerinnen
- individuelle und kontinuierliche Begleitung der Schüler und Schülerinnen nach dem Camp
- Anwendung der vorgegebenen Instrumente
- Abschließen monatlicher Bildungsvereinbarungen mit den Schülern und Schülerinnen
- Zusammenarbeit und monatliche Treffen mit den Regionalkoordinatoren bzw. der Campleitung

Im Projektverlauf sind folgende Termine zu beachten:

- Fortbildung für alle Begleitungsteamer am 11./12. Dezember 2009 (gilt nicht als Arbeitszeit, wird aber als Fortbildung durch das Staatsministerium für Kultus anerkannt; Fahrtkosten werden ersetzt)
- Abschlussgespräch mit den Jugendlichen im Camp am 18.02.2010, Möglichkeit der Übernachtung und Besuch der Abschlussveranstaltung (Kosten für die Übernachtung trägt die DKJS, Fahrtkosten werden erstattet)
- monatlich eine regionale Teamberatung (Termine werden bei der Fortbildung am 11./12.12.09 vereinbart)

Die Teilnahme an den Fortbildungen und Teamberatungen ist verbindlich.

Spezielle Voraussetzungen

- Planungs- und Beratungskompetenz sowie konzeptionelles und perspektivisches Denken
- Kooperationsfähigkeit und Bereitschaft zur Arbeit im multiprofessionellen Team
- Interesse und Bereitschaft zur eigenen Fortbildung und Weiterqualifizierung

Leistungsrahmen

Die Jugendlichen werden im Rahmen des Projektes Camp+ vom 01.01.2010 bis 30.06.2010 begleitet und unterstützt. Der Tätigkeitsumfang beträgt 7 Stunden/Monat (3 Stunden pro Schüler und 4 Stunden für Teamberatung). Die schülerbezogene Stundenzahl erweitert sich mit der Anzahl der zu begleitenden Schüler. Das Honorar beträgt für die Begleitung der Schüler und die Teamberatungen 14 €/ Stunde. Die Leistungserbringung erfolgt überwiegend in den teilnehmenden Schulen. Fahrtkosten werden nicht erstattet (mit Ausnahme der Fahrtkosten zur Fortbildung bzw. zum Abschlussgespräch ins Camp).

Die Tätigkeit wird durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung bescheinigt. Die Fortbildungsveranstaltung wird vom Staatsministerium für Kultus anerkannt. Die DKJS stellt dafür eine Teilnahmebestätigung aus.

Terminliste für das Projekt „CAMP+ *Fit für die nächste Klasse!*“ -

Rücksendung der Anmeldeunterlagen an die DKJS

--> **bis spätestens 30.10.09**

Fortbildung der Begleitungsteams

--> **11.12. - 12.12.2009**

Erste Treffen der B-Teams mit den teilnehmenden Schülern und Schülerinnen/ Treffen der ersten Bildungsvereinbarungen

--> **Januar 2010** (die Terminvereinbarungen werden im B-Team getroffen)

Info-Veranstaltungen zu den Camps für Eltern und Schüler/Schülerinnen in den Schulen

--> **Januar 2010** (die Terminvereinbarungen werden mit der Campleitung im Rahmen der Fortbildung am 12.12.09 getroffen)

Durchführung der Wintercamps

--> **07.02. – 19.02.2010**

Führen der Abschlussgespräche im Camp (B-Team und Campteam)

--> **18.02.2010**

Fortschreibung der Bildungsvereinbarungen mit den Schülern und Schülerinnen

--> **März – Juni 2010 monatlich** (Terminvereinbarungen werden durch die B-Teams getroffen)

Regionale Teamberatungen

--> **März – Juni 2010 monatlich** (die Terminvereinbarungen werden mit der Campleitung im Rahmen der Fortbildung am 12.12.09 getroffen)

Regionales Camp-Nachtreffen mit Workshops für die Jugendlichen und der Möglichkeit einer Begegnung zwischen Campteams und B-Teams

--> **Ende April/Anfang Mai** (die Terminvereinbarung wird mit der Campleitung im Rahmen der Fortbildung am 12.12.09 getroffen)

Auswertungsveranstaltung zum Projekt Camp+

--> **Juni 2010** (die Terminvereinbarung wird mit der Campleitung im Rahmen der Fortbildung am 12.12.09 getroffen)